

# Das Glück hängt am Weihnachtswünschebaum

Quelle: Fränkische Nachrichten 18.12.2025

**Spendenaktion:** Kunden und Mitarbeitende der Sparkasse Tauberfranken sorgen für frohe Kindergesichter am Heiligen Abend.

**Von Heike von Brandenstein**

**Tauberbischofsheim.** „Weihnachtswünschebaum“ heißt die Spendenaktion der Sparkasse Tauberfranken, die es seit mehr als zehn Jahren gibt. Begonnen in der Zentrale in Tauberbischofsheim, findet sie seit einiger Zeit auch in Bad Mergentheim und in Wertheim statt.

Institutionen und Verbände sammeln Kinderwünsche, die an Karten an die Weihnachtsbäume gehängt werden. „Kaum steht der Baum, ist die Hälfte der Anhänger auch schon weg“, beschrieb Marco Schneider, Bereichsleiter Privatkunden, die riesige Resonanz nicht nur der Kunden, sondern auch der Mitarbeitenden der Sparkasse Tauberfranken. „Es geht auch darum, ein Zeichen der Hoffnung, des Muts in die Zukunft und der Solidarität zu setzen“, so Schneider. Es geht um große und kleine Wünsche. Und immer mal

wieder sei etwas dabei, das einem den Atem stocken lasse, weil es eigentlich so selbstverständlich ist. Als Beispiel nannte er eine warme Decke oder Gummistiefel, die schon auf Karten gestanden hätten.

## Glücksgefühle für Geber und Beschenkte

Sozialdezernentin Elisabeth Krug nannte die Übergabe der Geschenke vom Weihnachtswünschebaum einen der schönsten Termine zum Jahresende. „Hier wird Glück potenziert“, meinte sie. Kinder, die ganz wenig unter dem Weihnachtsbaum vorfinden, weil die wirtschaftliche Situation der Familie das nicht zulässt, erhalten ein Geschenk, das Glücksgefühle bewirkt. Aber auch der Schenkende könne sich frei nach dem Motto aus der Apostelgeschichte „Geben ist seliger denn Nehmen“ über das Glück freuen, das er mit seinem Präsent bereite.

Filialbereichsleiterin Marion Markert hatte die Aktion gemeinsam mit einem Team vorbereitet. Die beschenkten Kinder und Jugendlichen kommen aus den Verbänden, Institutionen und sozialen Einrichtungen des Caritasverbands im Tauberkreis, der Christopherus-Schule SBBZ, der Lebenshilfe Main-Tauber-Kreis, des Deutschen Roten Kreuzes, des Diakonischen Werks, der Evangelischen Kindertagesstätte, des Jugendamts, des Netzwerks Familie und der Wohngruppe Tauberbischofsheim der Jugendhilfe Creglingen.

Deren Vertreterinnen und Vertreter freuten sich sehr über die großzügigen Spenden und sind gespannt, wie die unverhofften aber sehnlich gewünschten Gaben bei ihren Schützlingen ankommen. In knisterndes Geschenkpapier gewickelt und mit Schleifen versehen, liegen sie dann an Heiligabend unter dem Weihnachtsbaum.



Seit Jahren schon gibt es im Kundencenter der Sparkasse Tauberfranken den Weihnachtswünschebaum. Am Dienstag wurden 91 Pakete und Päckchen an Organisationen und Verbände übergeben, die sie an die Kinder weiterleiten. BILD: HEIKE VON BRANDENSTEIN